

Rechnung 2017 des Staates Freiburg

Medienkonferenz,
28. März 2018



Übersicht

> Teil 1

Gesamtergebnisse

> Teil 2

Investitionen

> Teil 3

Entwicklung der Personal- und Subventionsausgaben

Entwicklung der hauptsächlichen Ausgaben und Einnahmen

> Teil 4

Entwicklungen über 5 Jahre

> Teil 5

Fazit

Teil 1

Gesamtergebnisse

Aufwand und Ertrag

> Vergleiche Rechnung / Voranschlag 2017

Hauptergebnisse (in Mio. CHF)

Erfolgsrechnung	<i>Ertragsüberschuss</i>	16.2
Investitionsrechnung	<i>Ausgabenüberschuss</i>	105.8
Selbstfinanzierung		117.3
Finanzierungsüberschuss		11.5

Rechnung 2017: Schwerpunkte

- 1 **Ertragsüberschuss** und **Selbstfinanzierung**

 - 2 **Laufender Aufwand** steigend aber **unter Kontrolle**

 - 3 **Fiskalertrag** insgesamt **zunehmend**

 - 4 **Externe Einkünfte** höher als erwartet

 - 5 **Investitionsvolumen** geringer als budgetiert und **Selbstfinanzierungsgrad** von über 100%

 - 6 Kontroverse Signale für die **Finanzperspektiven** des Staates
-

Staatsrechnung im Plus

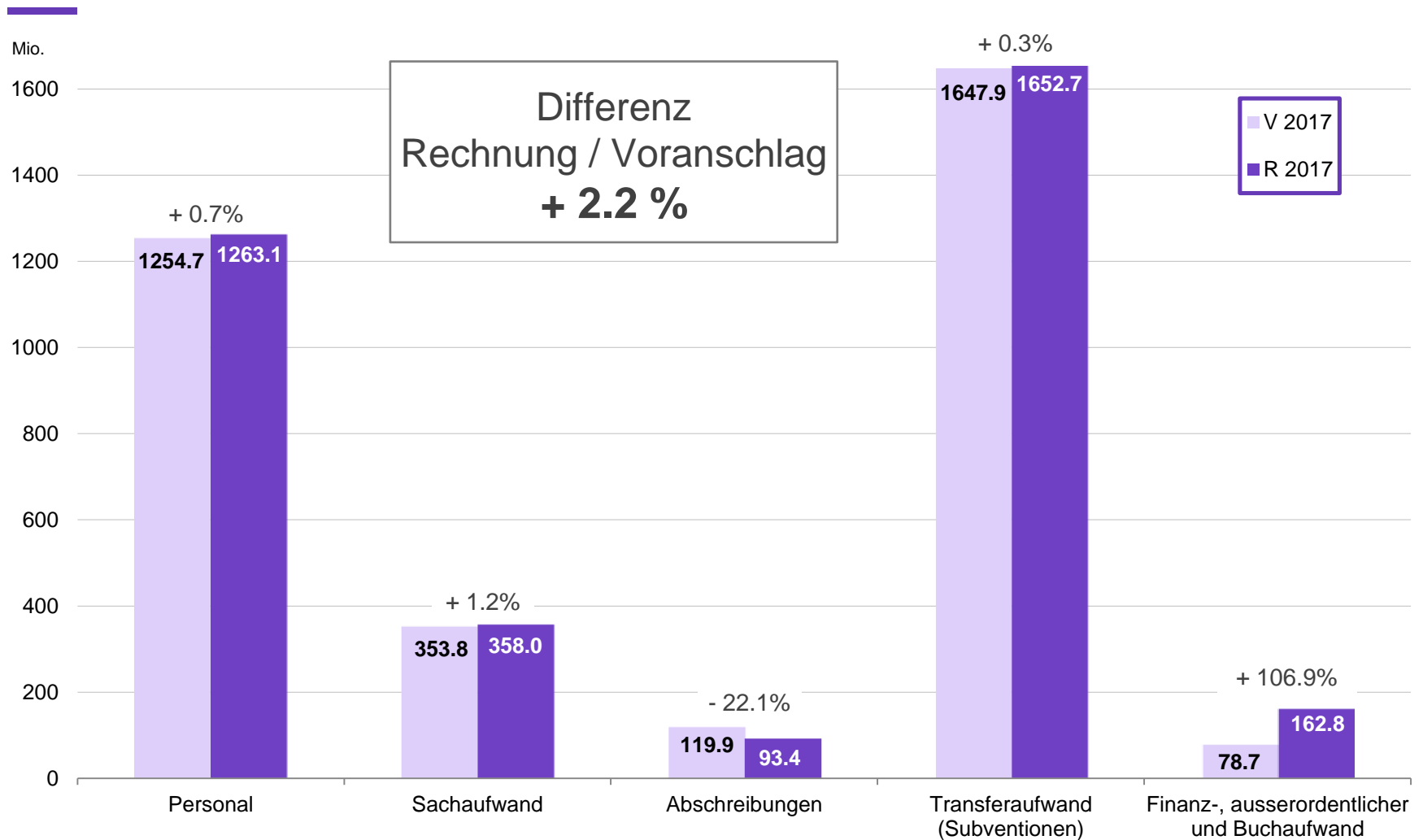
(in Mio. CHF)

	Rechnung	Voranschlag	Differenz	
			In Mio.	In %
Ertrag	3546.2	3455.5	+ 90.7	+ 2.6
Aufwand	3530.0	3455.0	+ 75.0	+ 2.2
Ertrags- überschuss / Aufwand- überschuss (-)	16.2	0.5	+ 15.7	.

Rechnungsergebnisse 2017 vor und nach Abschlussbuchungen (in Mio. CHF)

Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	16.2
Abschlussbuchungen (minus)	40.4
wovon: Risiken in Zusammenhang mit den Änderungen der Gesetzgebung über die Unternehmensbesteuerung	23.0
wovon: Einlage in den Infrastrukturfonds	10.0
Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung vor Abschlussbuchungen	56.6

Laufender Aufwand (in Mio. CHF)



Differenz Rechnung / Voranschlag von über 3 Millionen Franken beim Aufwand

MEHRAUFWAND (in Mio. CHF)

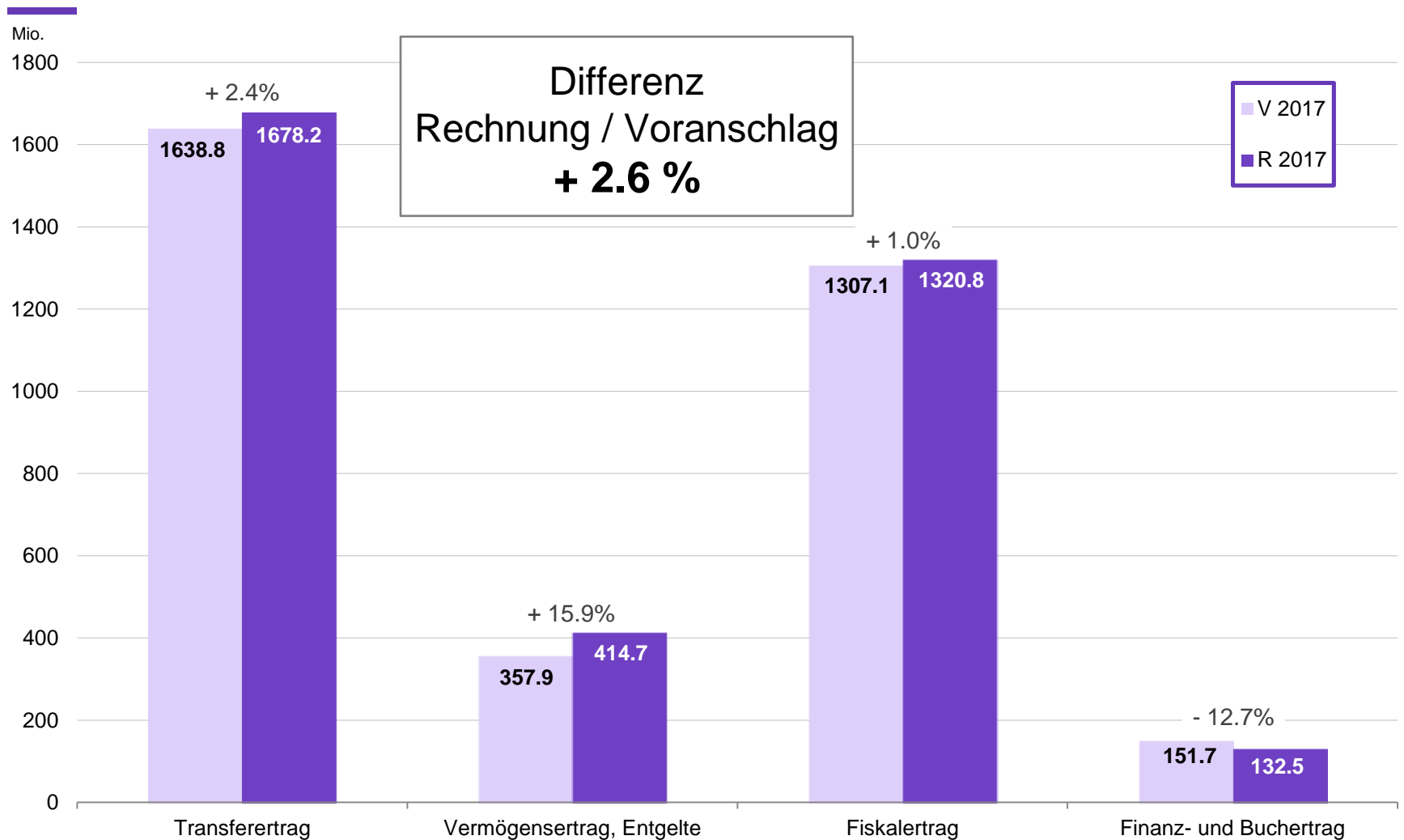
> Einlagen in Rückstellungen	+ 30.4
> Zuweisung an den Infrastrukturfonds	+ 10.0
> Sozialhilfe für Asylsuchende und Flüchtlinge	+ 10.0*
> Einlagen in den Energiefonds	+ 3.8*
> Kantonsbeiträge für die Krankenversicherung	+ 3.3
> IT-Arbeiten Dritter (ITA)	+ 3.2

MINDERAUFWAND (in Mio. CHF)

> Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	- 9.0
> Abschreibungen auf Darlehen	- 6.9
> Individualbeiträge für die Betreuungskosten in den Pflegeheimen	- 4.8*
> Einlagen in den Fonds für die Neue Regionalpolitik	- 3.6
> Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen an natürliche Personen für die Energie	- 3.5

* Vollständiger oder teilweiser Ausgleich auf der Ertragsseite

Ertrag der Erfolgsrechnung (in Mio. CHF)



Differenz Rechnung / Voranschlag von über 3 Millionen Franken beim Ertrag

MEHRERTRAG (in Mio. CHF)

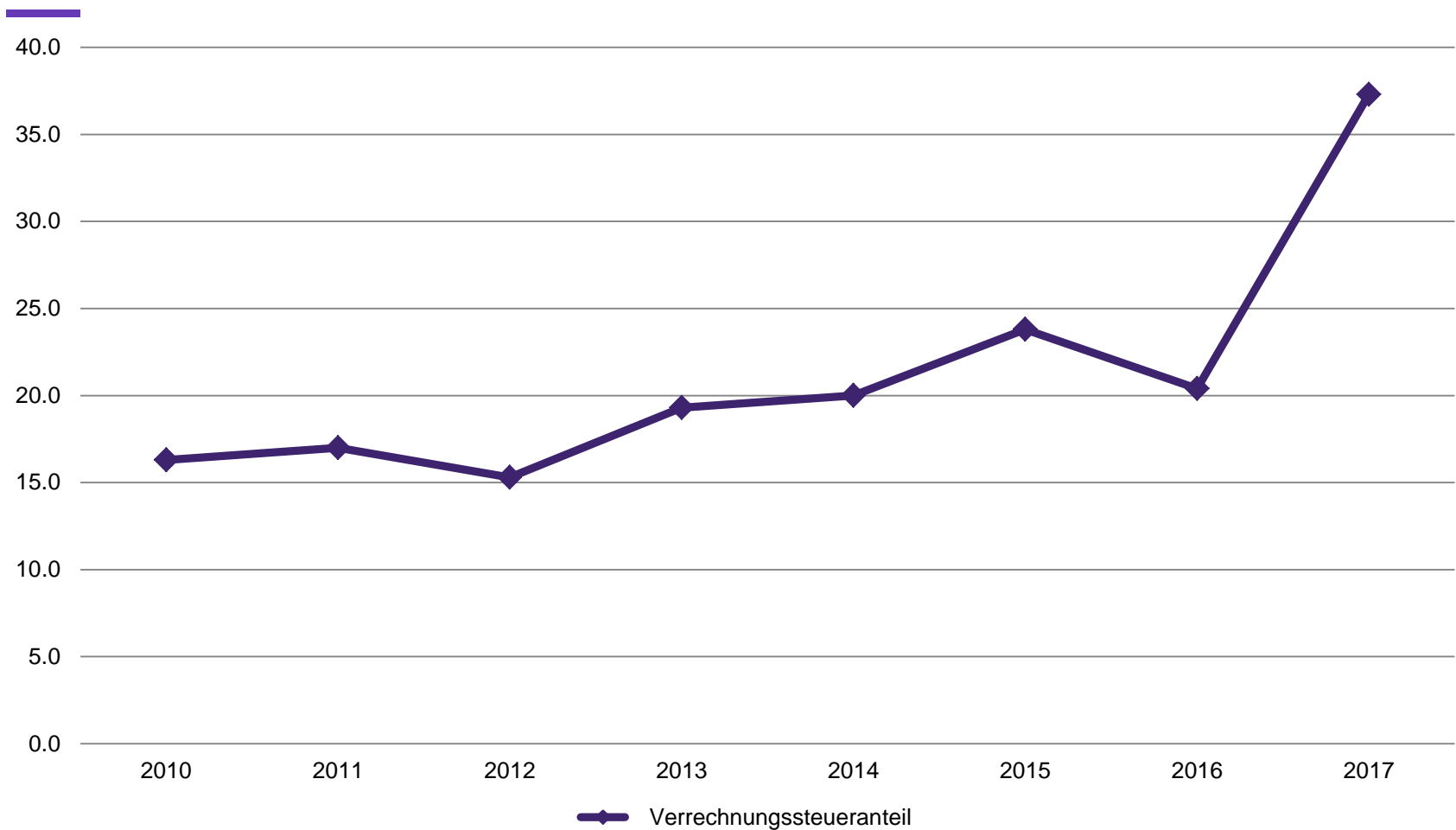
> Zusätzliche Gewinnausschüttung der SNB	+ 42.5
> Anteil an der Verrechnungssteuer	+ 15.4
> Grundstückgewinnsteuern	+ 9.5
> Rückerstattung von Sozialhilfeleistungen für Asylsuchende und Flüchtlinge	+ 8.6*
> Steuern aus Kapitaleistungen	+ 4.6
> Beteiligung der HES-SO (HTA)	+ 3.9*
> Bundesbeiträge (Energie)	+ 3.8*
> Betriebsbeiträge des Bundes (Universität)	+ 3.6

MINDERERTRAG (in Mio. CHF)

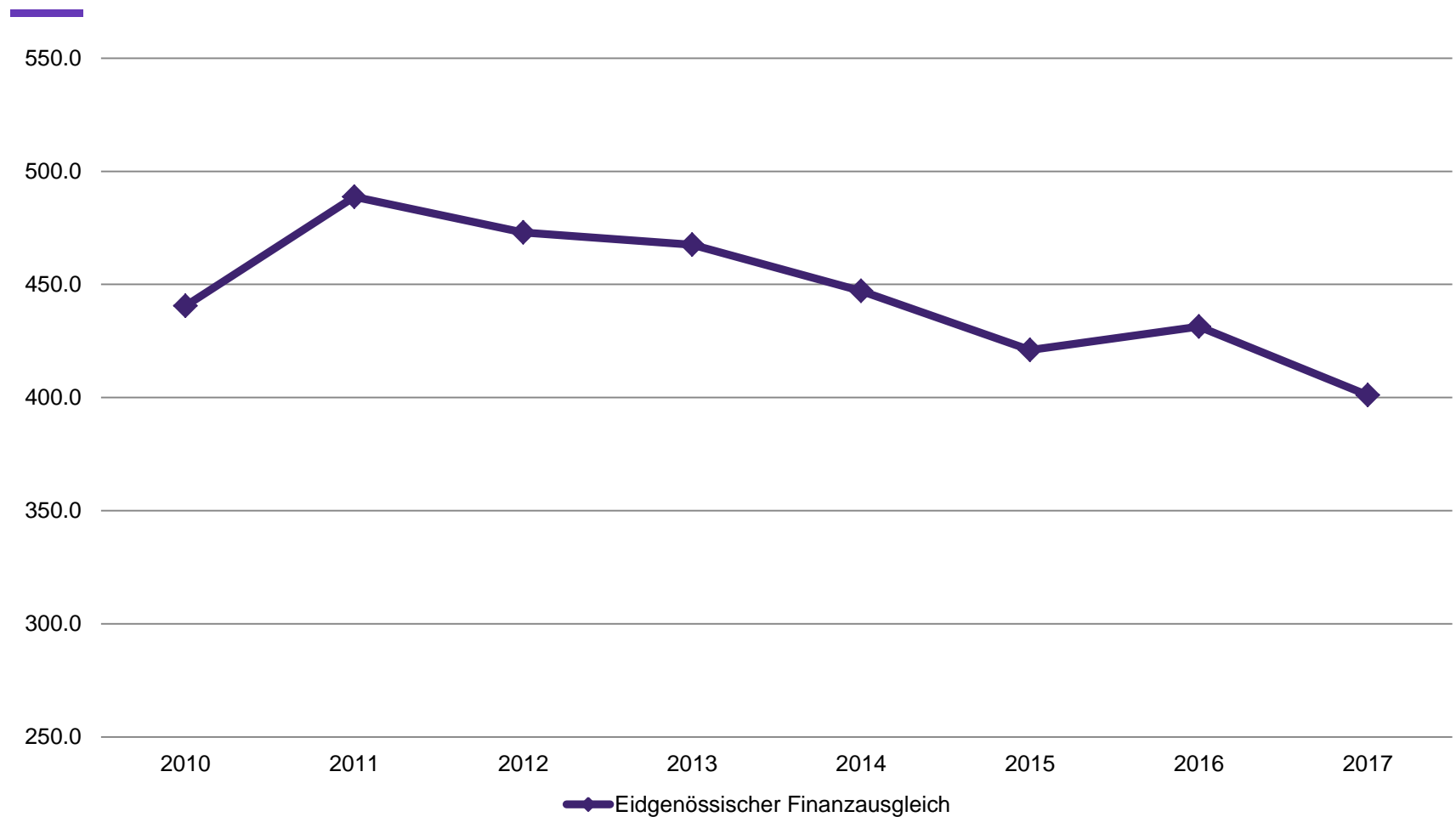
> Entnahmen aus Rückstellungen (SNB)	- 25.0
> Entnahmen aus Rückstellungen	- 12.2
> Entnahmen aus dem Infrastrukturfonds (Sportanlagen)	- 9.0
> Entnahmen aus dem Energiefonds	- 4.9
> Einkommenssteuern der natürlichen Personen	- 3.6
> Entnahmen aus Rückstellungen (Amt für Gesundheit)	- 3.0

* vollständiger oder teilweiser Ausgleich auf der Aufwandseite

Entwicklung Verrechnungssteueranteil 2010 - 2017 (in Mio. CHF)



Entwicklung eidg. Finanzausgleich 2010 - 2017 (in Mio. CHF)



Kantonales Steueraufkommen (in Mio. CHF)

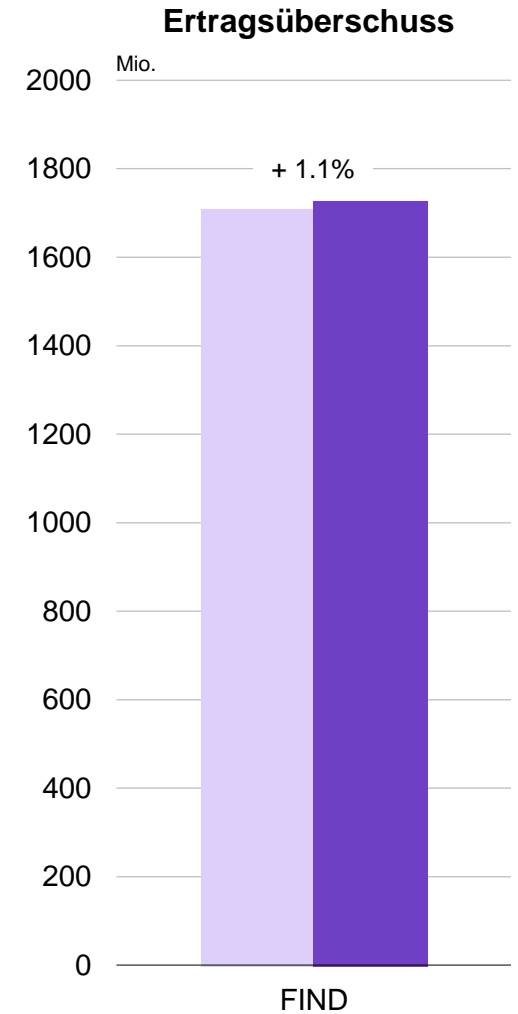
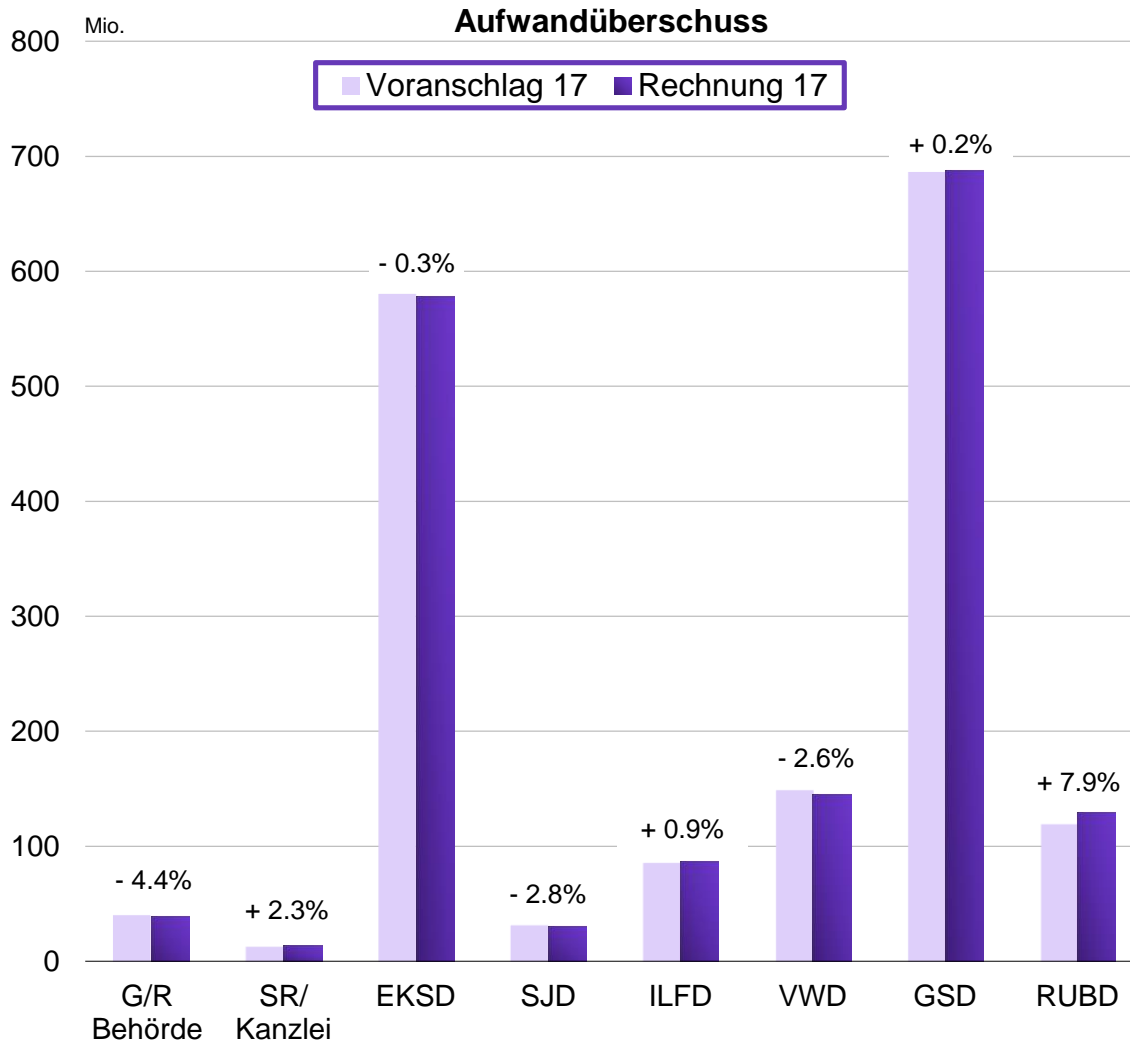
	Rechnung 2017	Voranschlag 2017	Veränd. R/V in Mio.	Veränd. R/V in %	Rechnung 2016	Differenz R/R in %
Direkte Steuern natürliche Personen	911.3	918.0	↓ - 6.7	- 0.7	879.1	+ 3.7
Wovon Einkommenssteuern	787.4	791.0	↓ - 3.6	- 0.5	747.1	+ 5.4
Direkte Steuern juristische Personen	175.3	172.0	↑ + 3.3	+ 1.9	159.0	+ 10.3
Wovon Gewinnsteuern	146.7	146.0	↗ + 0.7	+ 0.5	134.4	+ 9.2
Grund- und Vermögensgewinnsteuern	69.1	56.0	↑ + 13.1	+ 23.4	84.0	- 17.7
Vermögensverkehrssteuern	46.8	42.4	↑ + 4.4	+ 10.4	47.6	- 1.7
Erbschafts- und Schenkungssteuern	4.2	4.1	↗ + 0.1	+ 2.4	4.5	- 6.7
Spielbankenabgabe	3.0	3.5	↘ - 0.5	- 14.3	3.1	- 3.2
Motorfahrzeug-, Schiffs- und Hundesteuer	111.1	111.1	↗ -	-	109.2	+ 1.7
TOTAL	1320.8	1307.1	↑ + 13.7	+ 1.0	1286.5	+ 2.7

Entwicklung der «konjunkturabhängigen» Steuern (in Mio. CHF)

	Rechnung 2017	Voranschlag 2017	Rechnung 2016	Differenz R17/V17	Differenz R17/R16
Gewinnsteuer juristische Personen	146.7	146.0	134.4	+ 0.7	+ 12.3
Grundstückgewinnsteuer	42.5	33.0	57.9	+ 9.5	- 15.4
Quellensteuer	32.3	35.0	36.2	- 2.7	- 3.9
Vermögensverkehrssteuern	46.8	42.4	47.6	+ 4.4	- 0.8
Verminderung des Kulturlandes	3.5	4.4	5.6	- 0.9	- 2.1
TOTAL	271.8	260.8	281.7	+ 11.0	- 9.9
Fiskalertrag	1320.8	1307.1	1286.5	+ 13.7	+ 34.3
In % des Fiskalertrags	20.6%	20.0%	21.9%		

Die Ertragszunahme der konjunkturabhängigen Steuern gegenüber dem Voranschlag beruht zu mehr als 85% auf der Grundstückgewinnsteuer.

Überschuss der Erfolgsrechnung



Nettoaufwand nach funktionaler Gliederung

(in CHF)



Bildung	38.2
Gesundheit	19.6
Soziale Sicherheit	19.5
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	8.7
Allgemeine Verwaltung	7.2
Verkehr	4.7
Sonstiges	2.1

Teil 2

Investitionen

- > Investitions- und Unterhaltsausgaben
- > Hauptsächliche Bruttoinvestitionsausgaben

Investitions- und Unterhaltsausgaben

(in Mio. CHF)

	Rechnung 2017	Voranschlag 2017	Differenz R17/V17 in %	Rechnung 2016	Rechnung 2015	Durch- schnitt 15-17
Sachgüter	87.0	122.9	- 29.2 %	92.1	109.4	96.2
Darlehen und Beteiligungen	10.7	16.9	- 36.7 %	7.6	9.2	9.1
Investitionsbeiträge	41.4	57.1	- 27.5 %	39.4	45.8	42.2
Total Investitionsausgaben	139.1	196.9	- 29.4 %	139.1	164.4	147.5
Gebäudeunterhalt	21.1	20.5	+ 2.9 %	20.1	20.9	20.7
Strassenunterhalt	18.1	13.8	+ 31.2 %	16.9	14.4	16.5
Gesamttotal	178.3	231.2	- 22.9 %	176.1	199.7	184.7
In % der Brutto-Gesamtausgaben	4.9 %	6.3 %		4.8 %	5.6 %	

Hauptsächliche Bruttoinvestitionsausgaben (in Mio. CHF)

Sachgüter

> Kantons- und Hauptstrassen (Ausbau)	33.6
> Polizei (neues Gebäude für das Kommando der Kantonspolizei)	17.0
> Hochschule für Gesundheit und Soziale Arbeit	10.0
> Hochbauamt (insbesondere ALP Grangeneuve / Rathaus / Schloss Châtel St. Denis / Liegenschaft Chemin de la Madeleine 1)	9.2
> Landwirtschaftliches Institut Grangeneuve	6.3
> Lager Schwarzsee	2.5
> Nationalstrassen - Unterhalt	1.7
> Universität	1.0

Investitionsbeiträge

> Bodenverbesserungen	15.4
> Sportanlagen	9.0
> Energie	7.1
> Schulbauten	4.5
> Wasserbau	2.9
> Umweltschutz	0.6

Darlehen und Beteiligungen

> Darlehen an öffentliche Unternehmungen (BFF SA)	5.0
> Darlehen des Landwirtschaftsfonds	4.7

Teil 3

Entwicklung der Personal- und Subventionsausgaben

Entwicklung der hauptsächlichen Ausgaben und Einnahmen

Stärkere Zunahme der Personalkosten

	Rechnung 2017	Rechnung 2016	Rechnung 2015	Rechnung 2014	Rechnung 2013
Personalaufwand (in Mio. CHF)	1263.1	1210.4	1192.4	1182.0	1179.8
Jährliche Zunahme (in Mio. CHF)	+ 52.7	+ 18.0	+ 10.4	+ 2.2	+ 21.5
Prozentualer Anteil am laufenden Aufwand	35.8%	34.1%	35.3%	36.4%	36.5%
Lohnsumme im Verhältnis zum kantonalen Steueraufkommen	95.6%	94.1%	94.2%	101.1%	103.8%

Zunahme der Stellenbestände

	Rechnung 2017 ¹⁾	Rechnung 2016 ²⁾	Rechnung 2015	Rechnung 2014	Rechnung 2013
Jährliche Zunahme des Stellenbestands in VZÄ	+ 178.1	+ 68.6	+ 67.0	+ 98.9	+ 131.9
> wovon Unterrichtswesen	+ 36.4	- 46.4	+ 55.7	+ 68.2	+ 77.4
> wovon Verwaltung	+ 142.6	+ 121.3	+ 14.2	+ 31.3	+ 47.8

- 1) **2017** im Verwaltungsbereich Umwandlung von Pauschalbeträgen in Etatstellen im Umfang von **119 VZÄ**.
Zunahme der besetzten Stellen netto um rund **59 VZÄ**.
- 2) **2016** Umlegung von **98 VZÄ** vom Unterrichtssektor in den Verwaltungssektor nach Umsetzung des neuen Schulgesetzes.

Steigende kantonale Subventionen

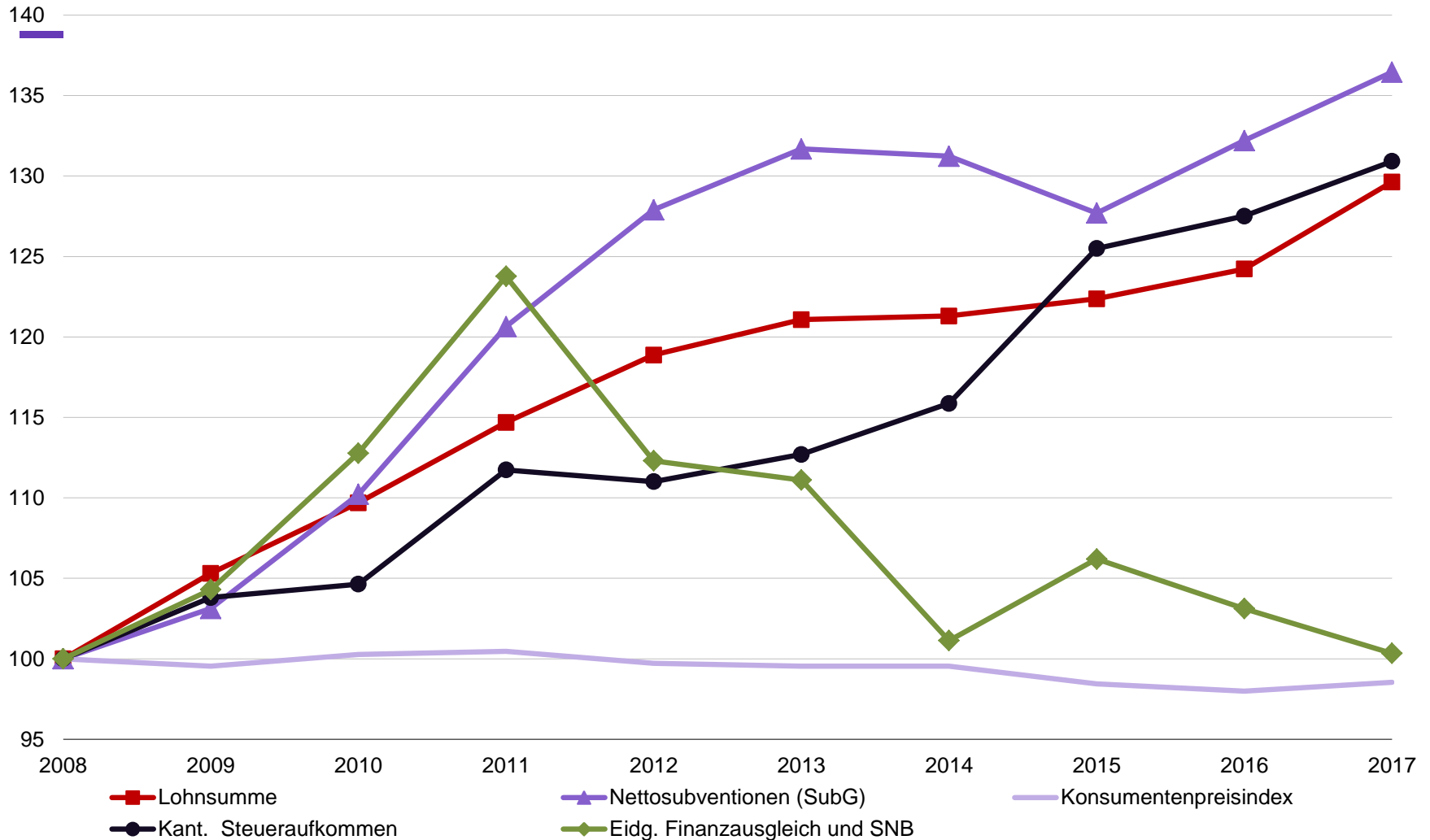
	Rechnung 2017	Rechnung 2016	Rechnung 2015	Rechnung 2014	Rechnung 2013
Entwicklung der Brutto-Subventionsausgaben in Mio.	1452.6	1423.8	1378.0	1367.6	1353.6
Jährliche Zunahme in Mio.	+ 28.8	+ 45.8	+ 10.4	+ 14.0	+ 76.4
Prozentualer Anteil am laufenden Aufwand	41.2%	40.2%	40.8%	42.1%	41.9%

Hauptsächlich für die Zunahme zwischen 2016 und 2017 verantwortlich:

> Krankenversicherung	+ 9.6
> Sonderschulen, Erziehungsheime und Sondereinrichtungen (auch ausserkantonale)*	+ 7.6
> Spitäler (HFR und FNPG)	+ 6.9
> Gemeindezusammenschlüsse	+ 4.3

* teilweiser Ausgleich auf der Ertragsseite

Entwicklung der hauptsächlichlichen Ausgaben und Einnahmen des Staates (2008 = 100)

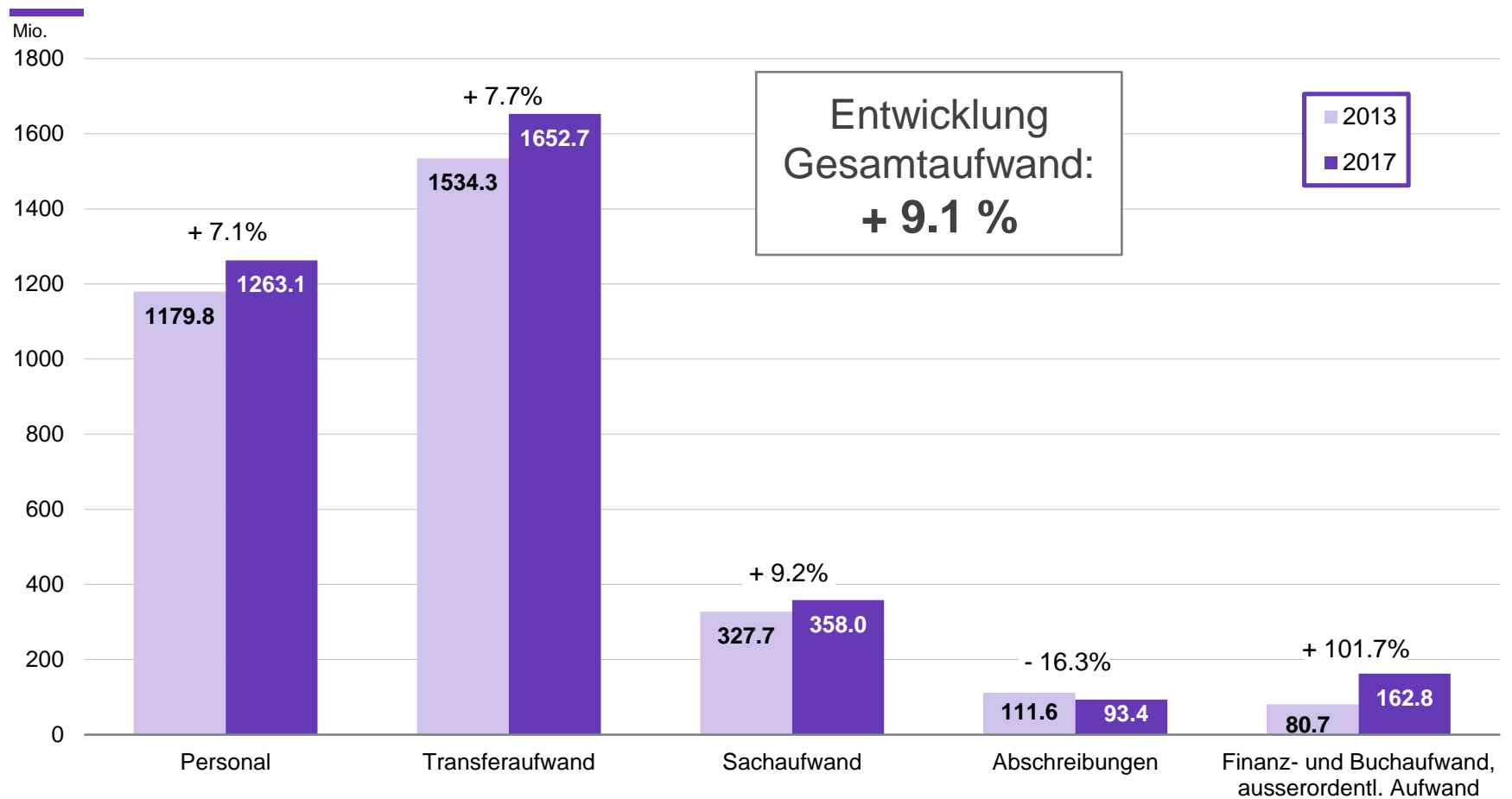


Teil 4

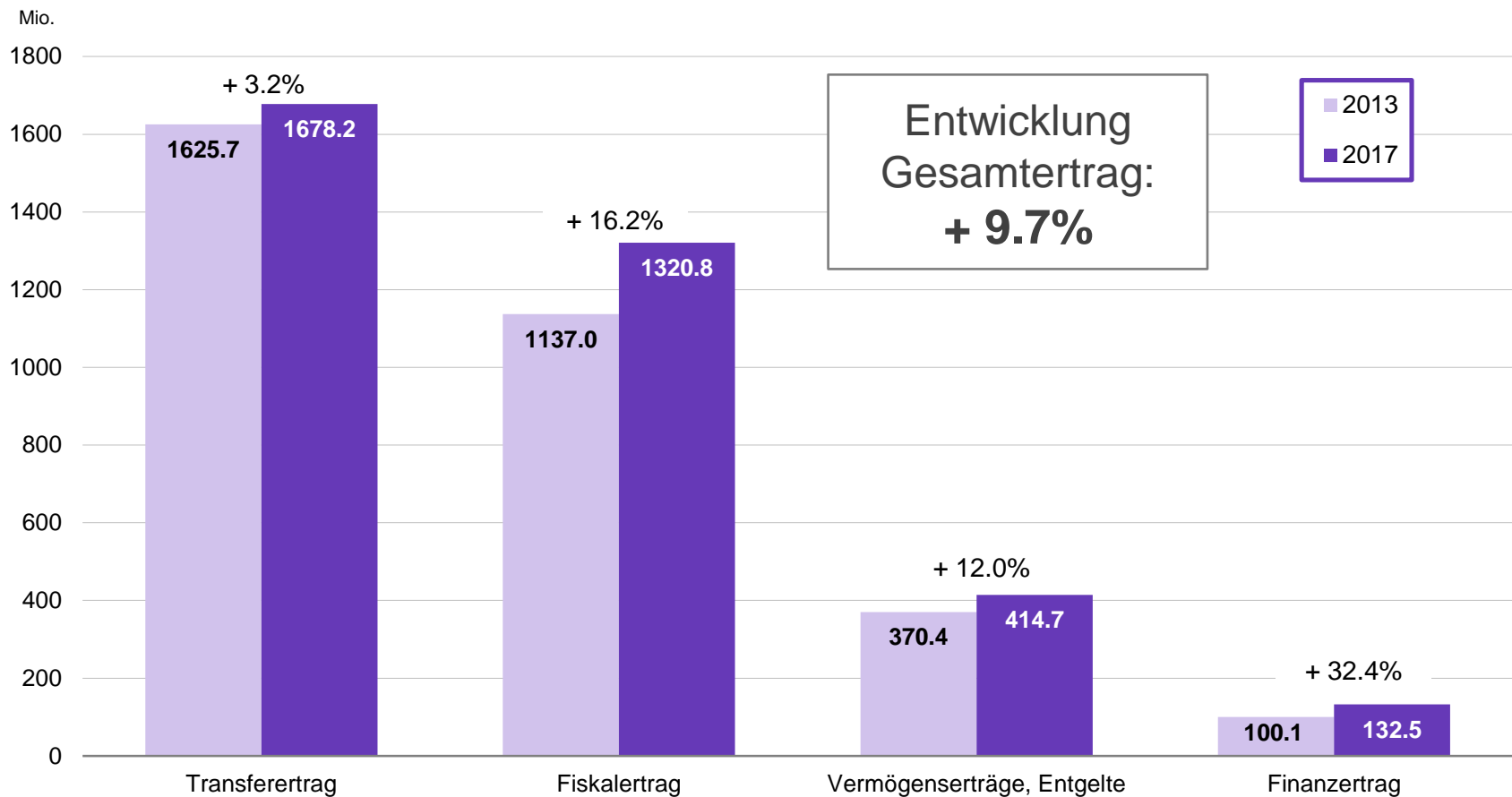
Entwicklungen über 5 Jahre

- > Aufwand und Ertrag
- > Konjunkturabhängige Steuern
- > staatliche Aufgaben
- > Investitionen

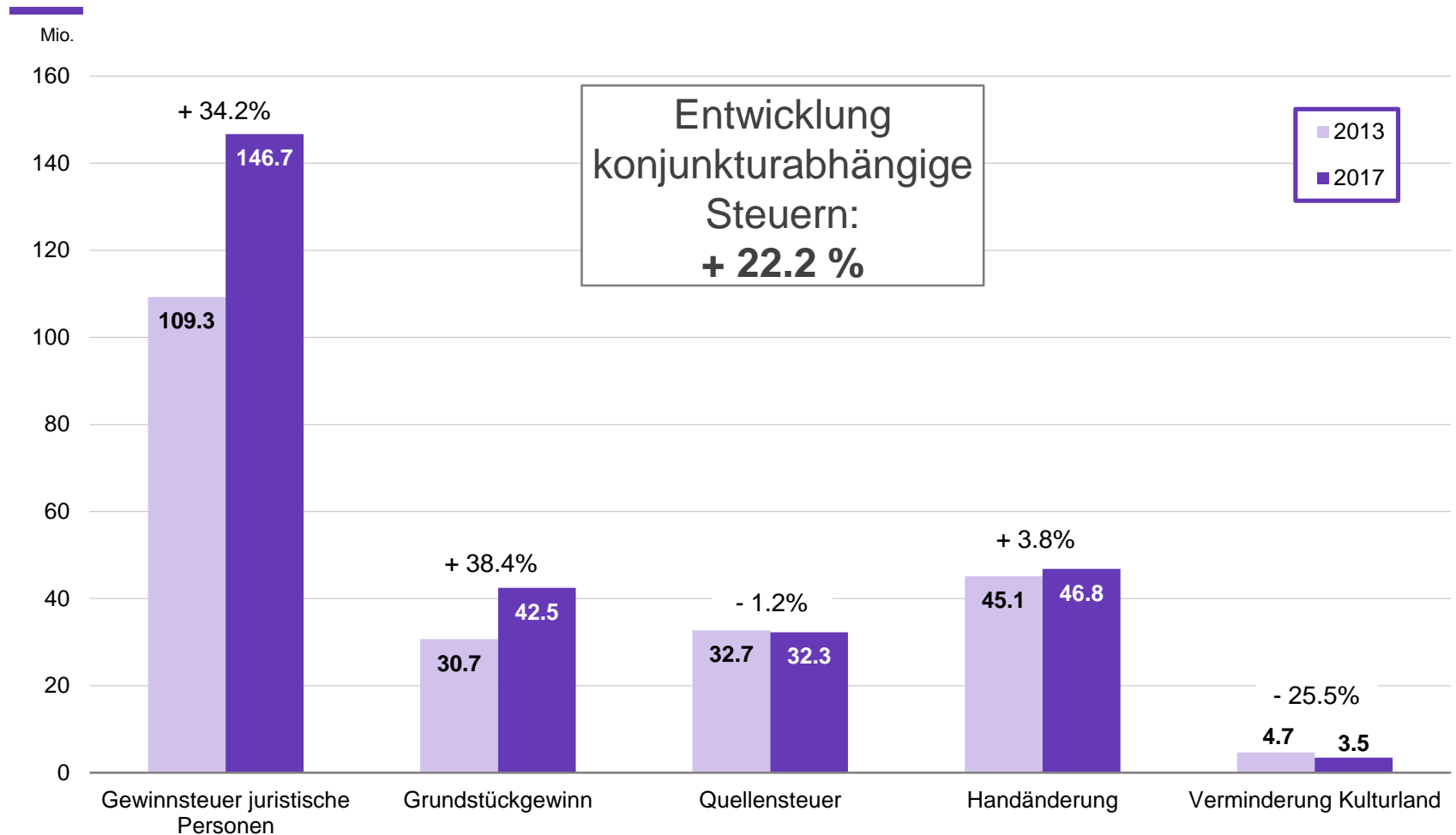
Entwicklung des laufenden Aufwands 2013 – 2017 (in Mio. CHF)



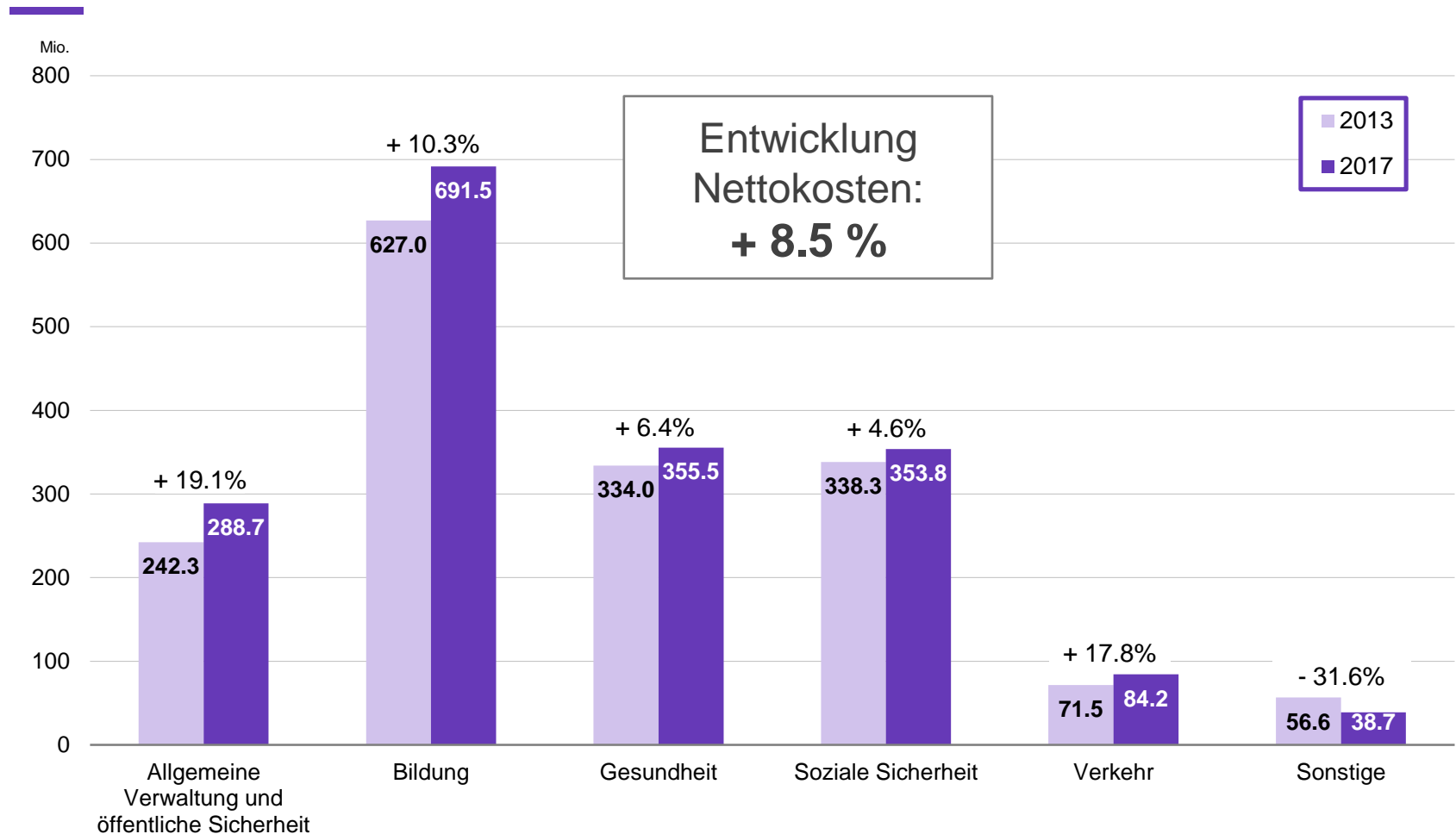
Entwicklung des laufenden Ertrags 2013 – 2017 (in Mio. CHF)



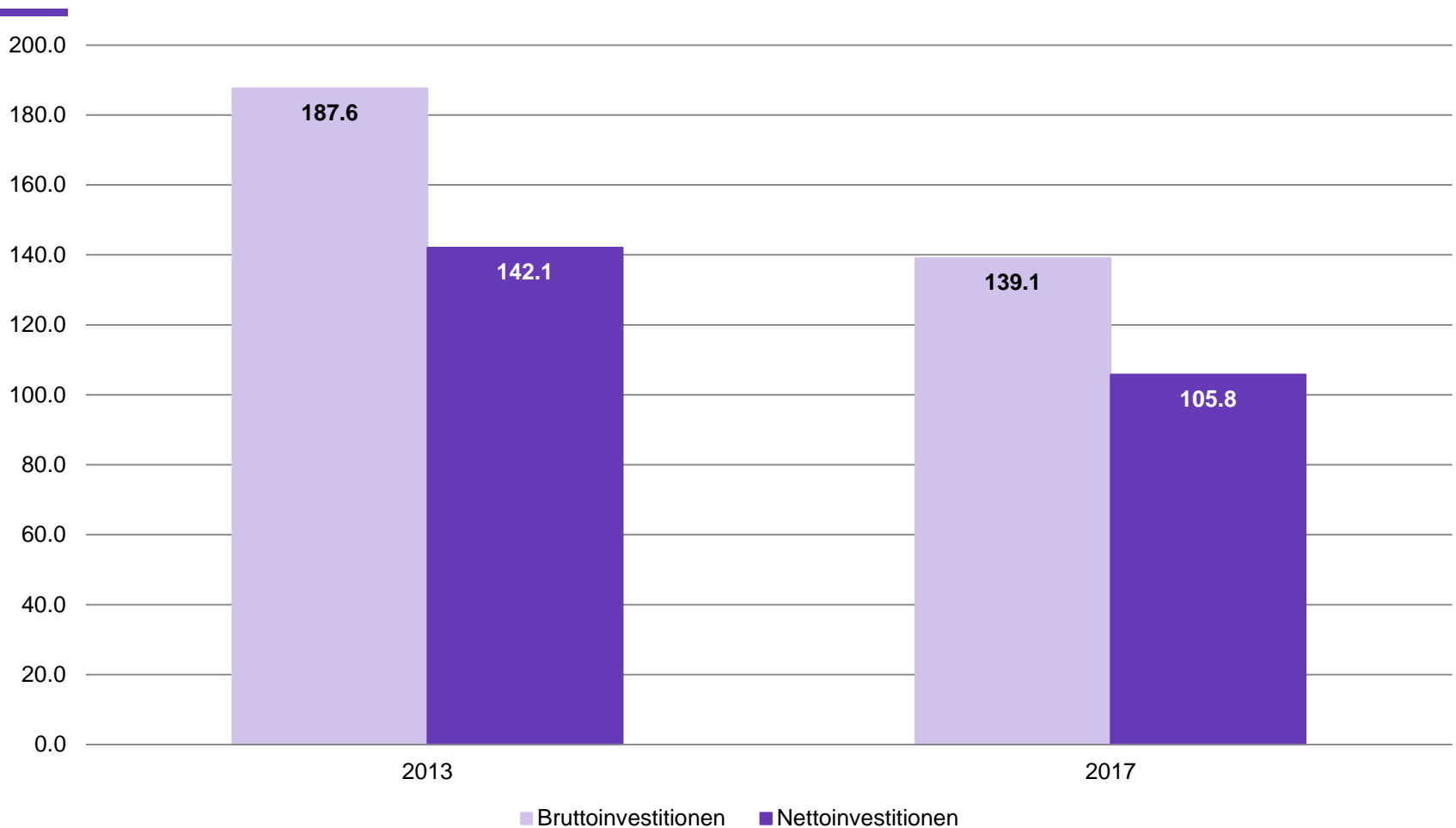
Entwicklung der konjunkturabhängigen Steuererträge 2013 – 2017 (in Mio. CHF)



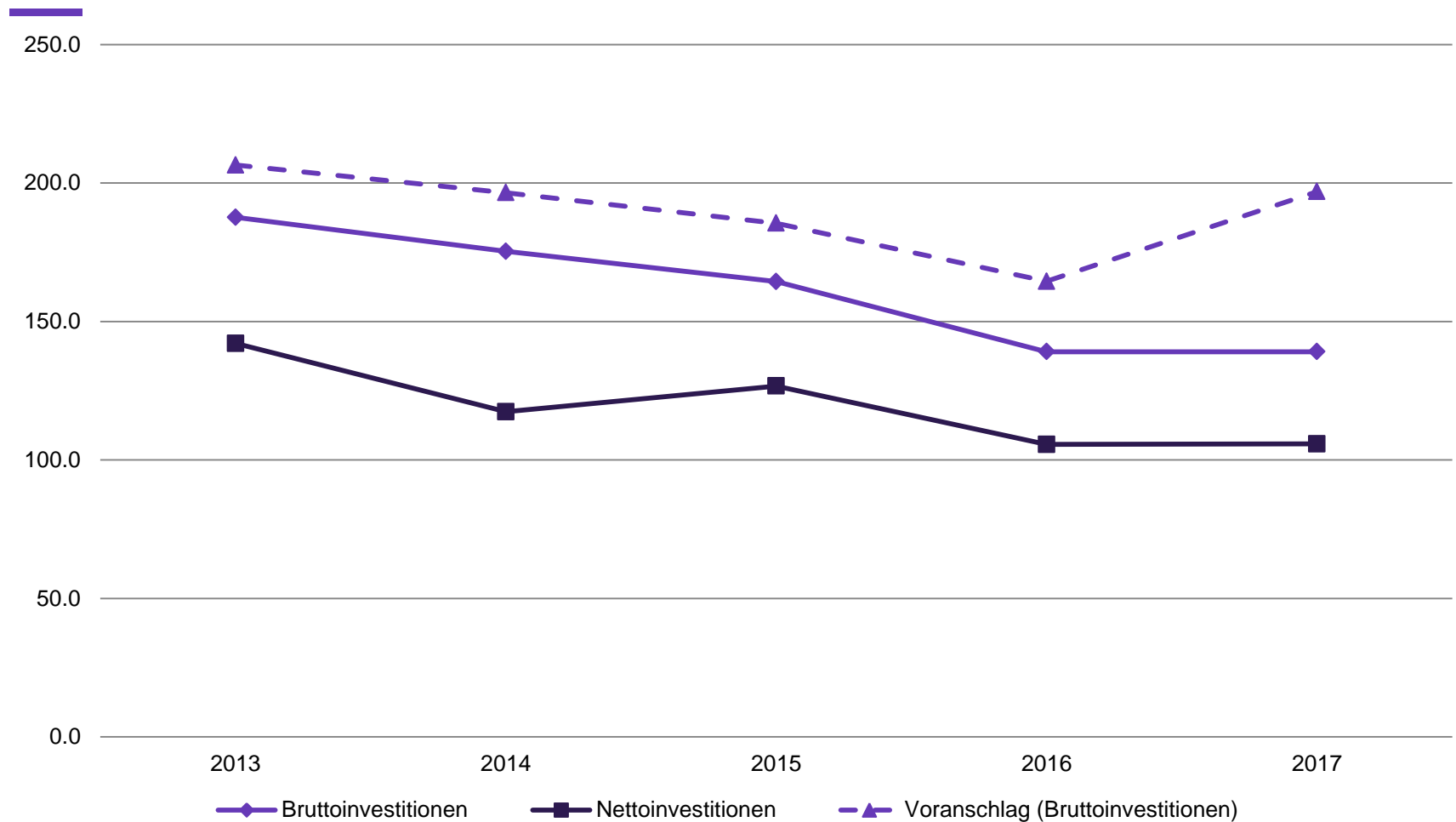
Entwicklung der Nettokosten der hauptsächlich staatlichen Aufgaben 2013 – 2017 (in Mio. CHF)



Entwicklung der Brutto- und Nettoinvestitionen 2013 – 2017 (in Mio. CHF)



Entwicklung der Brutto- und Nettoinvestitionen 2013 - 2017 (in Mio. CHF)



Teil 5



Fazit



Fazit

- I. Ein erfreuliches Ergebnis**

- II. Ausbau des staatlichen Leistungsangebots mit Ausgaben, die unter Kontrolle sind**

- III. Erstmalige Verwendung des Fonds für eine aktive Bodenpolitik**

- IV. Massnahmen zur Bewältigung mehrerer bevorstehender Herausforderungen**

Künftige Herausforderungen

I. Immer stärkere Inanspruchnahme des Staates

- > Bevölkerungswachstum, Überalterung, Gesundheitskosten, Digitalisierung

II. Unumgängliche Unternehmenssteuerreform (SV17)

- > grosse Herausforderung für die nationale Wirtschaft und die öffentliche Hand

III. Einkommensquellen unter Druck und Ungewissheiten auf Bundesebene

- > eidgenössischer Finanzausgleich

IV. Kommende Massnahmen für die Pensionskasse des Staatspersonals

- > notwendige Anpassungen zur Gewährleistung des langfristigen strukturellen Gleichgewichts

Danke für Ihre Aufmerksamkeit